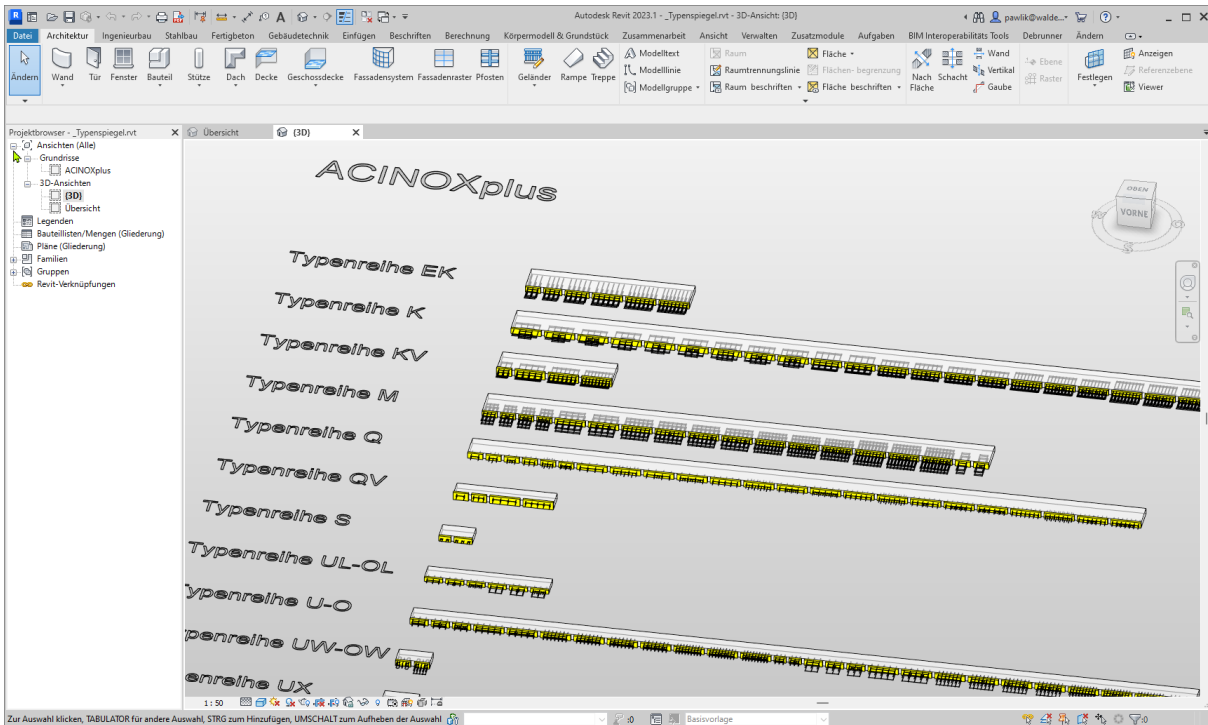


Wegleitung zu ACINOXplus

Alle Typenreihen des ACINOXplus sind im Ordner als Revit-Familien vorhanden.
Die Revit-Datei «_Typenspiegel.rvt» dient zur Übersicht der ACINOXplus-Typen



Der gewünschte Typ kann und darf per Copy/Paste in ein Projekt kopiert werden.

Der Ordner ACINOXplus

Im Ordner ACINOXplus sind alle Familien der Typenreihe vorhanden.

Vorsicht! Die Familie beinhaltet lediglich den Grund-Typ der Typenreihe!

Zu jeder Familie gibt es eine gleichnamige .txt-Datei. Diese Datei MUSS ZWINGEND im selben Ordner wie die Revit-Familie liegen und dient dazu, den/die Typen beim Laden der Familie in ein Revit-Projekt mit dem entsprechenden Parameter zu generieren.

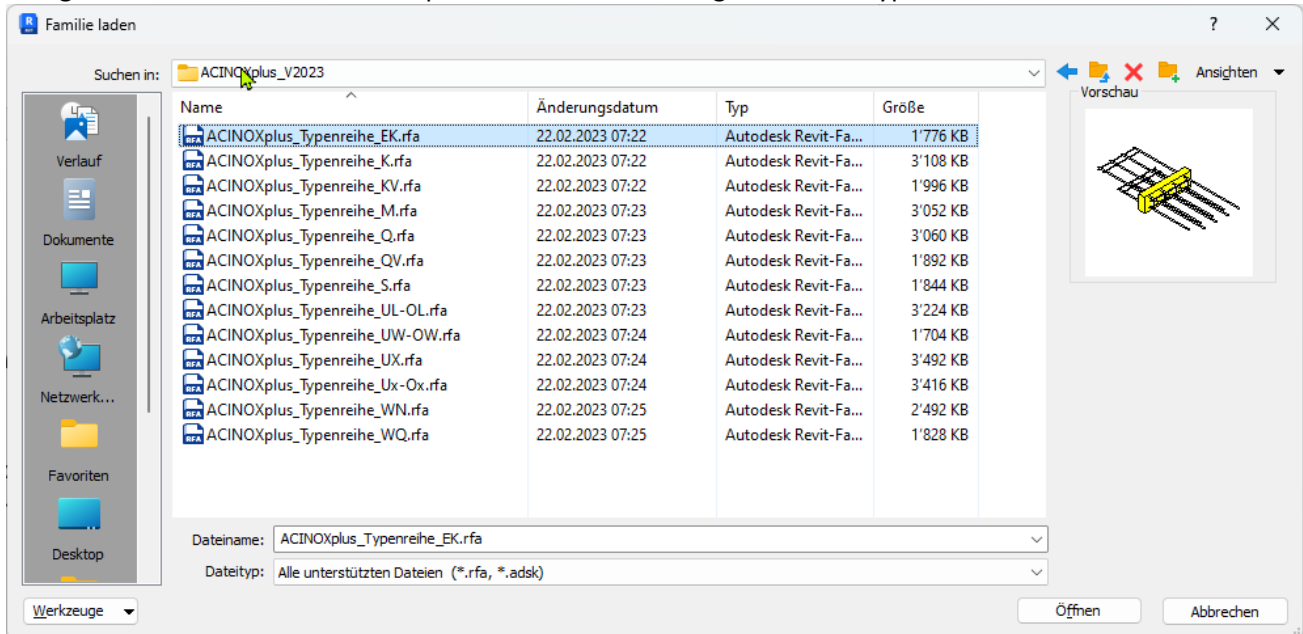
!! Ohne die .txt-Datei ist die Familie nicht funktionstüchtig !!

| Name | Änderungsdatum | Typ | Größe |
|---------------------------------|------------------|----------------------|-----------|
| _Typenspiegel.rvt | 21.02.2023 22:24 | Autodesk Revit-Pr... | 70'768 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_EK.rfa | 22.02.2023 07:22 | Autodesk Revit-Fa... | 1'776 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_EK.txt | 27.01.2023 14:23 | TXT-Datei | 1 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_K.rfa | 22.02.2023 07:22 | Autodesk Revit-Fa... | 3'108 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_K.txt | 27.01.2023 15:35 | TXT-Datei | 5 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_KV.rfa | 22.02.2023 07:22 | Autodesk Revit-Fa... | 1'996 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_KV.txt | 30.01.2023 13:16 | TXT-Datei | 1 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_M.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 3'052 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_M.txt | 27.01.2023 14:52 | TXT-Datei | 3 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_Q.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 3'060 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_Q.txt | 30.01.2023 13:24 | TXT-Datei | 4 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_QV.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 1'800 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_QV.txt | 30.01.2023 13:24 | TXT-Datei | 4 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_S.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 3'060 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_S.txt | 27.01.2023 14:52 | TXT-Datei | 3 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_UL-OL.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 3'060 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_UL-OL.txt | 27.01.2023 14:52 | TXT-Datei | 3 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_U-O.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 3'060 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_U-O.txt | 27.01.2023 14:52 | TXT-Datei | 3 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_UW-OW.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 3'060 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_UW-OW.txt | 27.01.2023 14:52 | TXT-Datei | 3 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_UX.rfa | 22.02.2023 07:23 | Autodesk Revit-Fa... | 3'060 KB |
| ACINOXplus_Typenreihe_UX.txt | 27.01.2023 14:52 | TXT-Datei | 3 KB |

Laden eines ACINOXplus

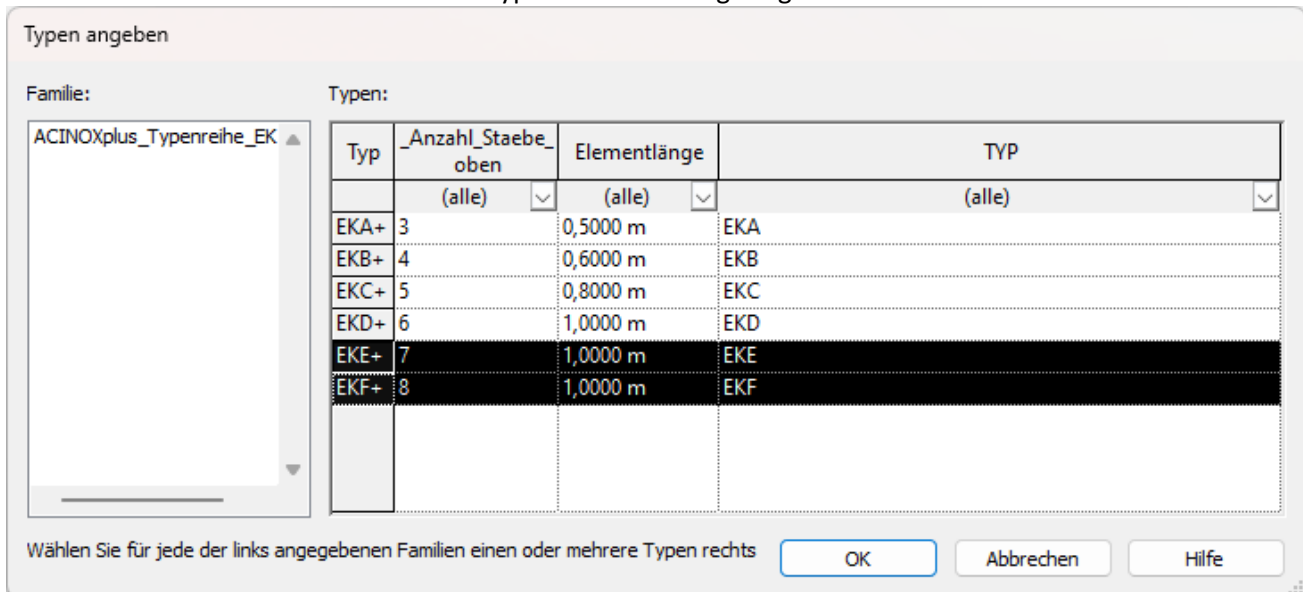
Klicken Sie in der Registerkarte «Einfügen» auf «Familie laden».

Navigieren Sie zum Ordner ACINOXplus und wählen Sie die gewünschte Typenreihe.



WICHTIG! Wählen Sie zum Laden **immer nur eine Familie aus**, damit die folgende Typen-Auswahltabelle angezeigt werden kann.

Nach Klick auf Öffnen werden Ihnen die Typen zur Auswahl gezeigt.



Je nach Typenreihe können dies mehr oder weniger Typen sein.

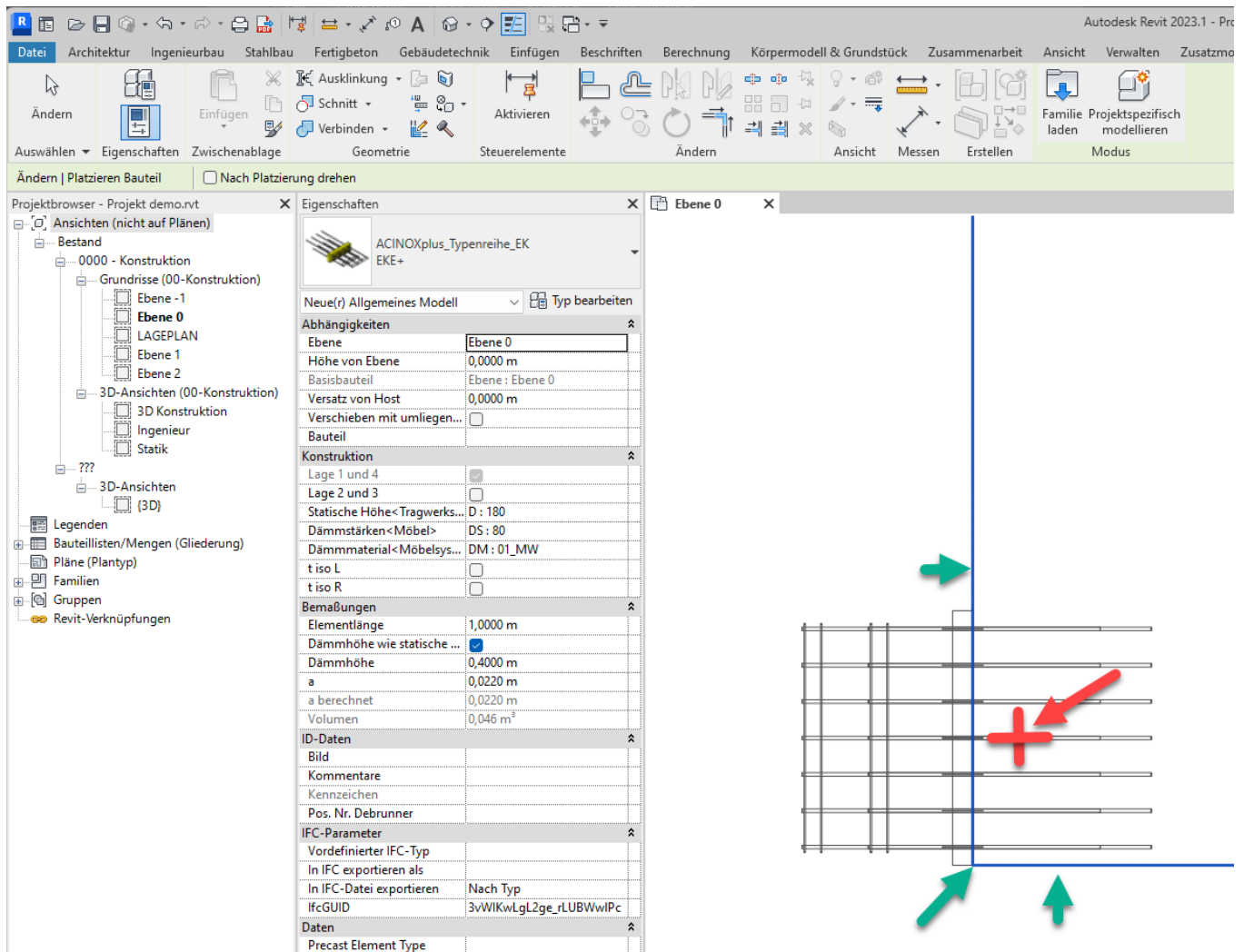
Nach Auswahl der Typen und Klick auf OK werden die Typen im Revit-Projekt erstellt und stehen Ihnen unter «Bauteile» zu Verfügung

Hinweis:

Um Ressourcen zu sparen, sollten Sie nicht alle, sondern lediglich die benötigten Typen in Revit laden. Weitere Typen können jederzeit auf die gleiche Weise nachgeladen werden.

Setzen eines ACINOXplus

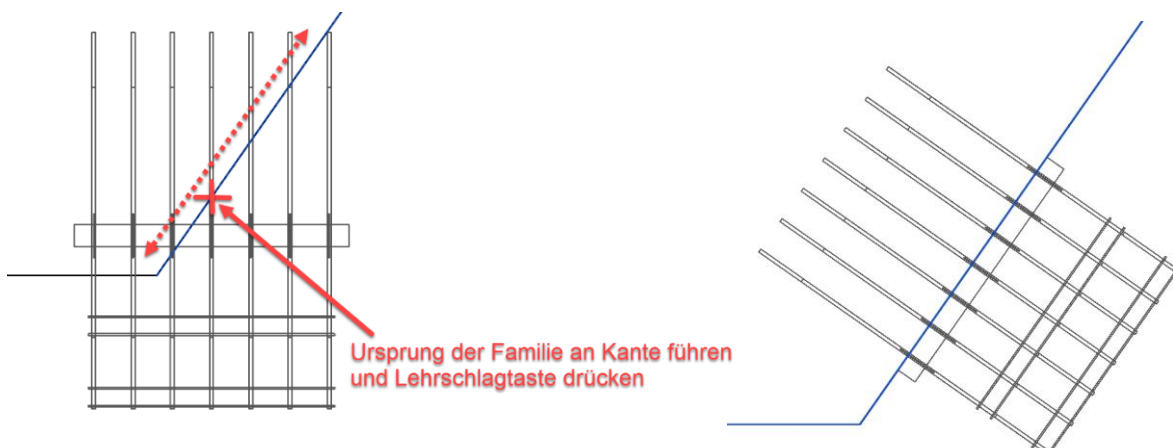
Wählen Sie den Typ aus und fahren Sie auf die Fläche des Bauteils (Geschosdecke oder Wand) auf welchem Sie den ACINOXplus platzieren möchten. Der Ursprung der Familie ist zum besseren Fang der Fläche NICHT in der Mitte des Bauteils, sondern leicht nach innen verschoben. (roter Pfeil)



Dabei sind die Typen so konstruiert, dass sie leicht an die Kanten der Platte oder der Wand gesetzt werden können. Auch eine Ecke lässt sich problemlos fangen (grüne Pfeile).
(Durch tippen der Lehrschlag-Taste kann der ACINOXplus um jeweils 90° gedreht werden)

TIP:

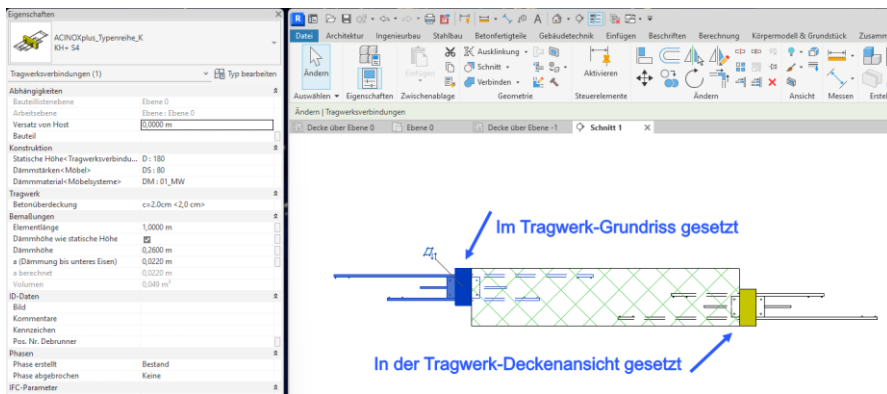
Haben Sie eine nicht-rechtwinklige Kante, führen Sie den Ursprung des ACINOXplus an die Plattenkante und drücken Sie die Lehartaste. Der Kragplattenanschluss wird nun in 90°-Sprüngen zu dieser Kante ausgerichtet



Setzen eines ACINOXplus im Grundriss oder im Tragwerkplan

Der ACINOXplus wird üblicherweise in einem Grundriss (in einer Ansicht mit Blickrichtung nach unten) gesetzt. Der Vorteil dieses Vorgehens besteht darin, dass die obere Fläche der Geschosdecke erkannt werden kann. Ein ACINOXplus sollte immer «auf Fläche» und nicht «auf Ebene» gesetzt werden, damit er bei einem Versatz der Geschosdecke mit dieser mitgeht.

In Ausnahmefällen wird die Kragplatte gedreht benötigt. Dann kann sie in einem Tragwerksplan (eine Ansicht mit Blickrichtung nach oben) gesetzt werden. Hierbei wird die untere Fläche der Geschosdecke erkannt. Die Parameter funktionieren beim Setzen im Deckenplan ebenfalls Spiegelverkehrt.



Die Parameter

Es sind nur wenige Exemplar-Parameter sichtbar und es können nur Werte gesetzt werden, die den Vorgaben der Firma Debrunner entsprechen. Die einzige Ausnahme bildet die Länge der Bauteile, welche Sie selbst bestimmen können. Achten Sie dabei auf die minimalen bzw. maximalen Längenabgaben des Herstellers.

Parameter: (Nicht alle Parameter sind in jedem Typ vorhanden)

| Konstruktion | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Lage 1 und 4 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Lage 2 und 3 | <input type="checkbox"/> |
| Statische Höhe<Tragwe... | D : 180 |
| Dämmstärken<Möbel> | DS : 80 |
| Dämmmaterial<Möbels... | DM : 01_MW |
| t iso L | <input type="checkbox"/> |
| t iso R | <input type="checkbox"/> |
| Bemaßungen | |
| Elementlänge | 1,0000 m |
| Dämmhöhe wie statisc... | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Dämmhöhe | 0,4000 m |
| a | 0,0220 m |
| a berechnet | 0,0220 m |
| Volumen | 0,046 m ³ |
| ID-Daten | |
| Bild | |
| Kommentare | |
| Kennzeichen | |
| Pos. Nr. Debrunner | |

Nur im Typ EK

Lage 1 und 4 / Lage 2 und 3

Aktivieren / deaktivieren sie das Kästchen
Lage 2 und drei um die Lage zu ändern

Statische Höhe (D)

Dämmstärke (DS)

Dämmmaterial (DM)

Nur im Typ EK

t iso Links und t iso Rechts

Verlängert die Dämmung im Eck auf der
linken und auf der rechten Seite

Elementlänge

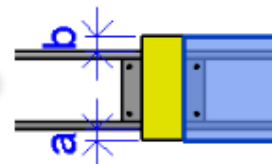
Dämmhöhe wie statische Höhe

Die Höhe der Dämmung passt sich der
statischen Höhe an. Den Haken entfernen um
die Dämmhöhe manuell zu bestimmen

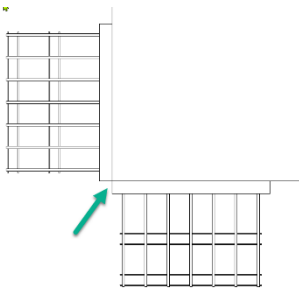
Manuelle Dämmhöhe

Parameter a

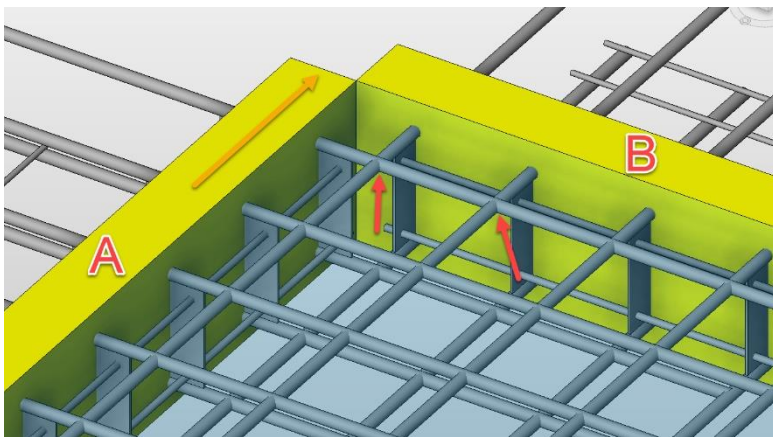
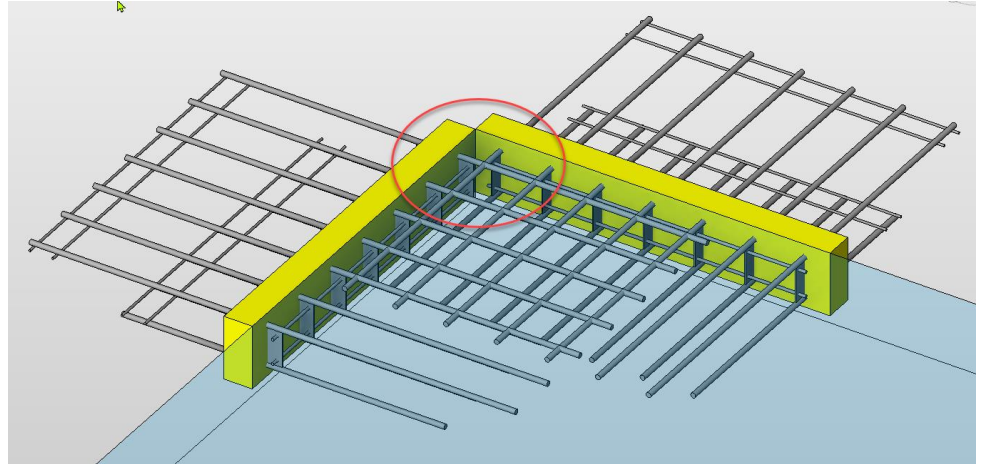
Der Parameter kann frei gewählt
werden, ist jedoch durch a-min und
b-min beschränkt. Überschreitet
die Eingabe die zulässige Höhe,
wird automatisch das min/max
gewählt



Besonderheiten der Typenreihe EK

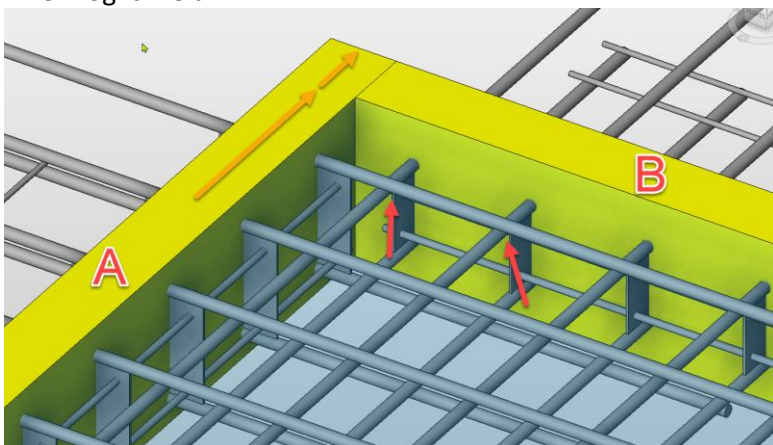


Bei der Typenreihe EK werden beide Eckelemente in die Ecke der Platte gesetzt. Die Anpassung der Eisenlage und der Dämmverlängerung folgt anschliessend über die Parameter des Typs.



Beim Typ EK sind die Lage der Eisen und die Dämmverlängerung (t iso) nach Bedarf einzustellen

Eine Möglichkeit:



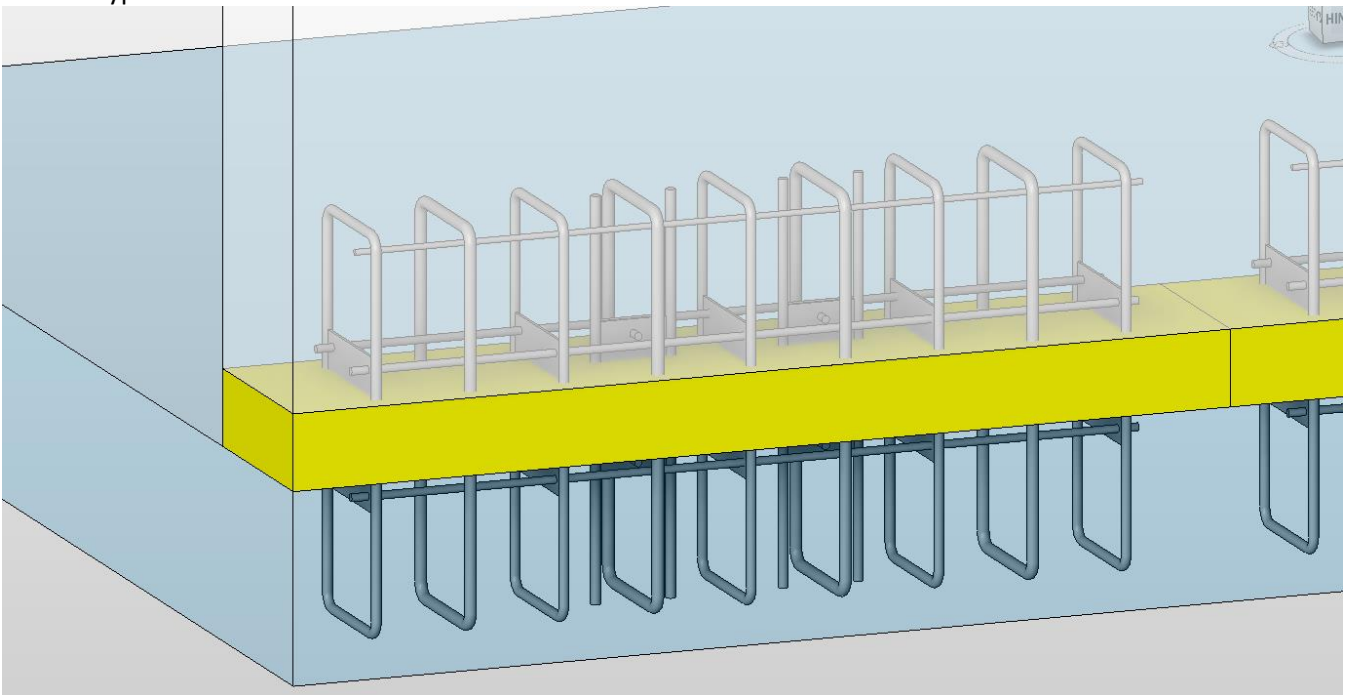
| Konstruktion | |
|------------------------------|-------------------------------------|
| Lage 1 und 4 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Lage 2 und 3 | <input type="checkbox"/> |
| Statische Höhe<Tragwerksv... | D : 200 |
| Dämmstärken<Möbel> | DS : 80 |
| Dämmmaterial<Möbelsyste... | DM : 01_MW |
| t iso L | <input type="checkbox"/> |
| t iso R | <input checked="" type="checkbox"/> |

| Konstruktion | |
|------------------------------|-------------------------------------|
| Lage 1 und 4 | <input type="checkbox"/> |
| Lage 2 und 3 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Statische Höhe<Tragwerksv... | D : 200 |
| Dämmstärken<Möbel> | DS : 80 |
| Dämmmaterial<Möbelsyste... | DM : 01_MW |
| t iso L | <input type="checkbox"/> |
| t iso R | <input type="checkbox"/> |

Position «A» t iso R wurde aktiviert
 Position «B» Lage 2 und 3 wurde aktiviert
 (Lage 1 und 4 wird automatisch deaktiviert)

Besonderheiten der Typenreihe U+O

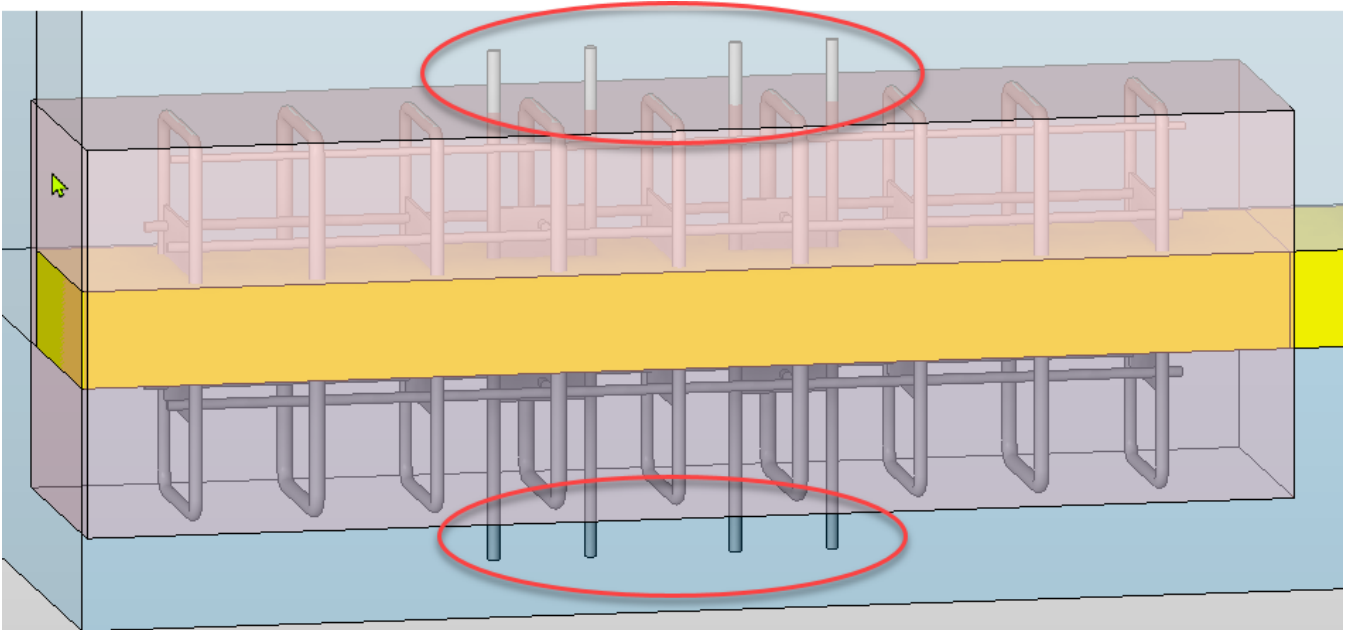
Bei der Typenreihe U+O erhalten sie einen zusätzlichen Parameter



| | |
|-----------------------|------------|
| Konstruktion | ^ |
| Bügelmass<Rohrfo... | c : 170 |
| Statische Höhe<Tra... | D : 280 |
| Dämmmaterial<M | DM : 01_MW |
| Bemaßungen | ^ |

Mit dem Parameter «Bügelmass» kann zwischen den möglichen Bügelmassen gewählt werden.

Wird bei einer Variante mit «S» ein zu kurzes Bügelmass gewählt (< 170), wird dies mit einem roten Kasten um den ACINOXplus markiert. Wählen Sie in diesem Fall ein längeres Bügelmass.



Besonderheiten der Typenreihe WN und WQ

Die Bauteile der Typenreihe WN und WQ werden auf eine beliebige Wandfläche gesetzt. Dies geschieht am einfachsten in einer 3D-Ansicht, ist aber auch in einem Schnitt oder einer Seiten-Ansicht möglich.

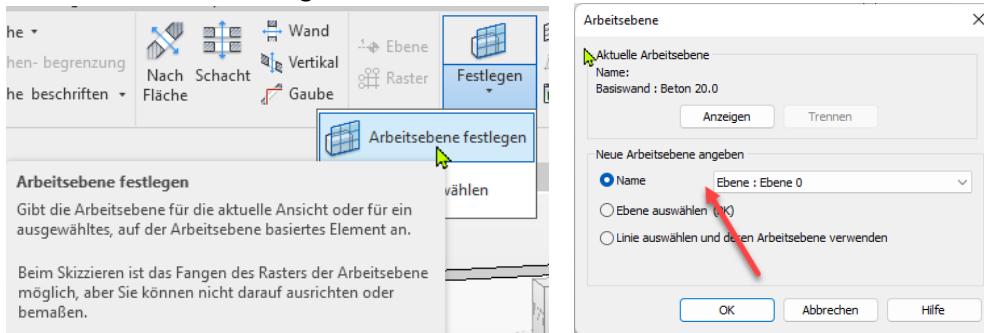
Es bestehen 2 Möglichkeiten, einen ACINOXplus der Reihe WN und WQ zu platzieren.

Platzieren auf Fläche (Bevorzugt verwenden)

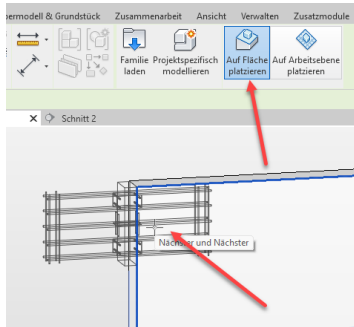
Bei dieser Variante wird der ACINOXplus auf Fläche platziert.

Revit sucht dabei immer eine Fläche (Wand, Geschosdecken usw.) und legt das Bauteil auf derselben ab.

Aktivieren Sie zuerst die gewünschte Geschoss-Ebene.

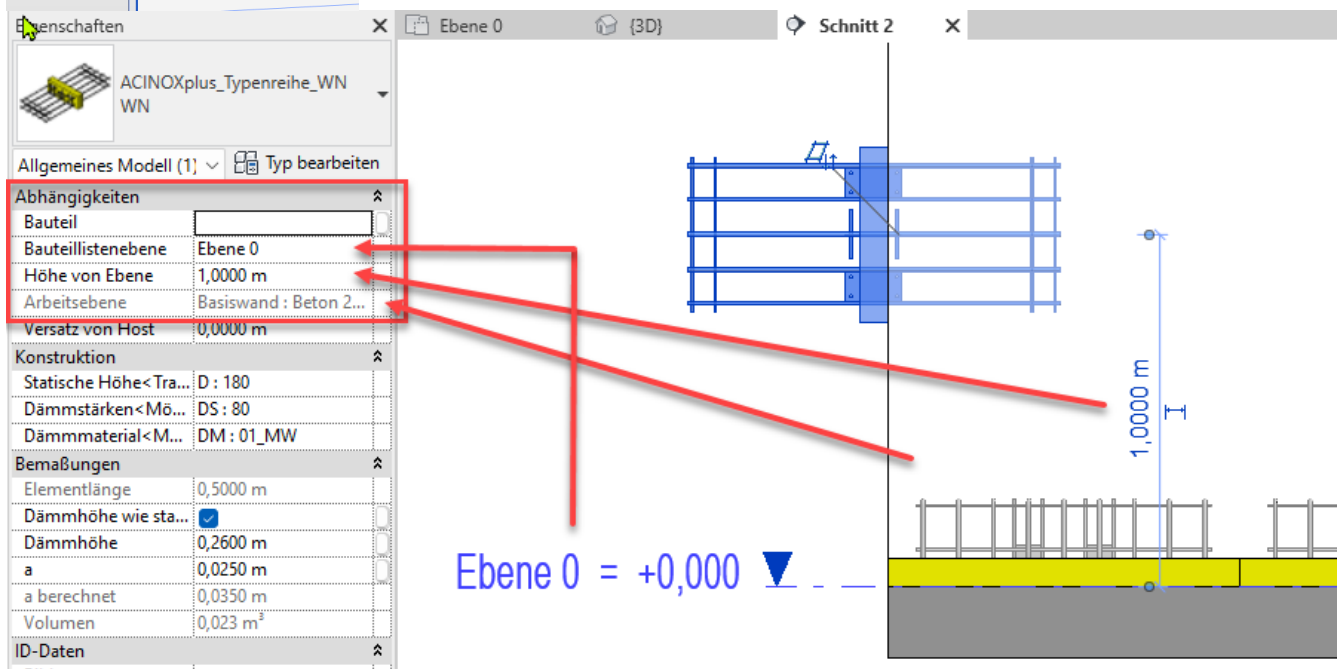


Dies ist wichtig, da die anschliessend gesetzten Bauteile diese Ebene als Bauteillistenebene verwenden. Letzteres erleichtert Ihnen künftige Bestell-Gruppierungen oder Bauteillisten zu erstellen.



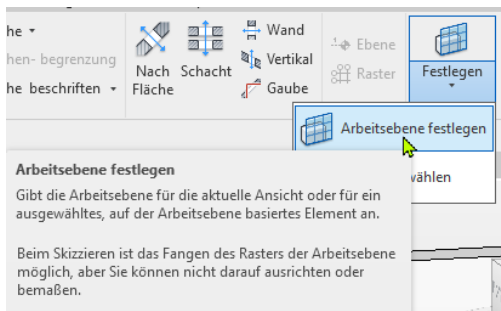
Wählen Sie nun den gewünschten ACINOXplus-Typen und aktivieren Sie die Funktion «Auf Fläche platzieren»

Der ACINOXplus erhält automatisch den korrekten Wert für den Parameter Bauteillistenebene und die entsprechende Höhe.

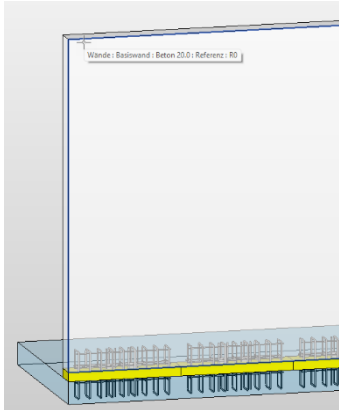
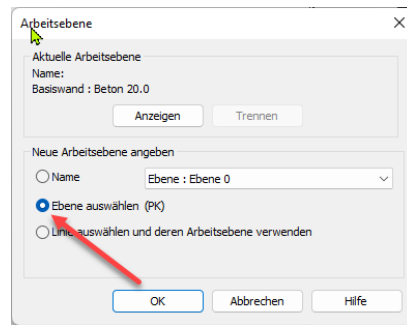


Setzen auf Arbeitsebene

Bei dieser Variante wird zuerst die gewünschte Arbeitsfläche aktiviert.

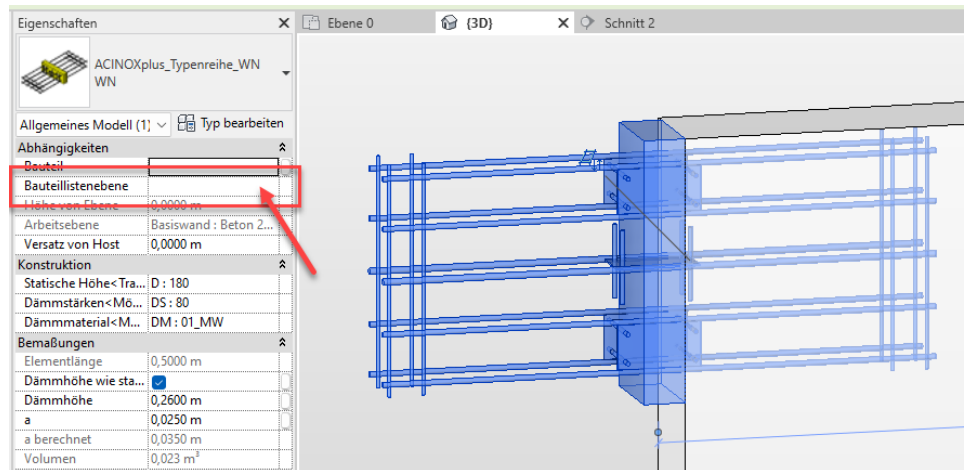


Ebene auswählen



und anschliessend die Wandfläche wählen
Nun kann der ACINOXplus gesetzt werden

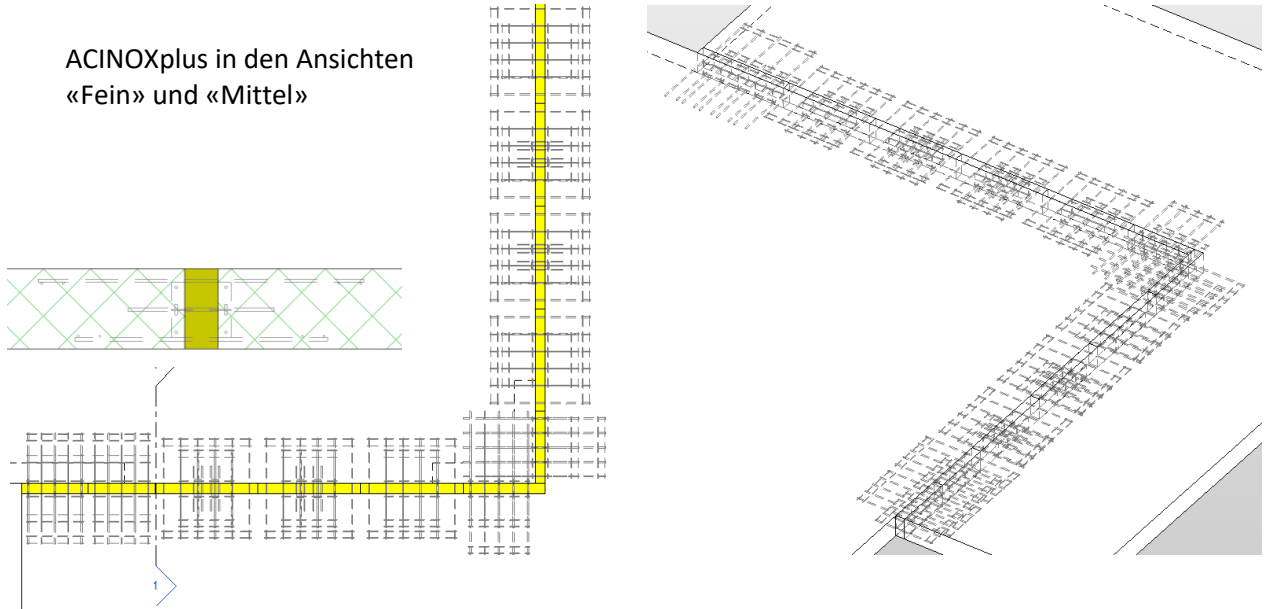
Der Nachteil dieser Variante liegt darin, dass das Bauteil nicht automatisch den Geschosseintrag in der Bauteillistenebene erhält und diese Information für spätere Listenauszüge oder Bestellgruppen manuell nachgetragen werden muss.



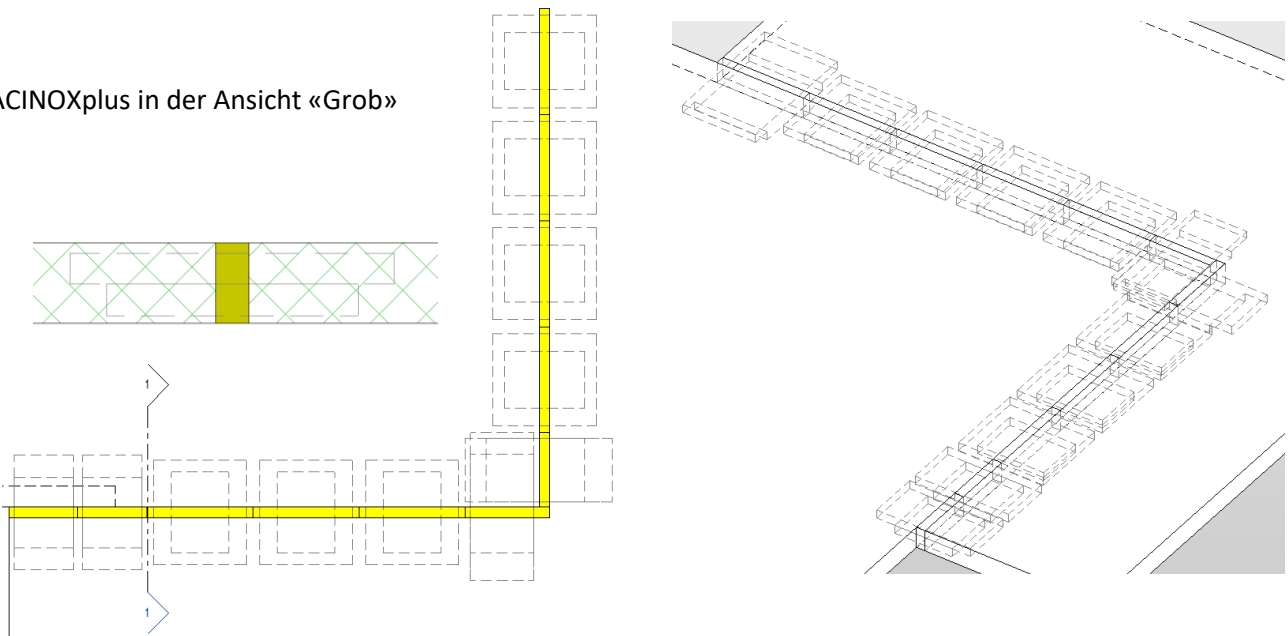
Grobe Darstellung der ACINOXplus

Wenn viele Kragplattenanschlüsse in einer Ansicht zu sehen sind, können die verdeckten Linien vieler Stäbe zu einer unübersichtlichen Darstellung führen. Zur Verbesserung werden ab der Version 2024 in der groben Darstellung die Stäbe ausgeblendet. Um den Platzbedarf der Kragplattenschlüsse sichtbar zu machen, wird anstelle der Einzelstäbe ein Platzhalter-Körper dargestellt.

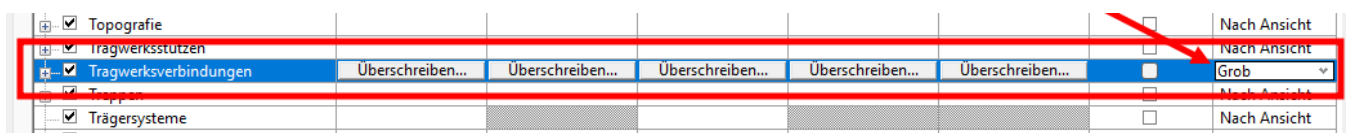
ACINOXplus in den Ansichten
«Fein» und «Mittel»



ACINOXplus in der Ansicht «Grob»

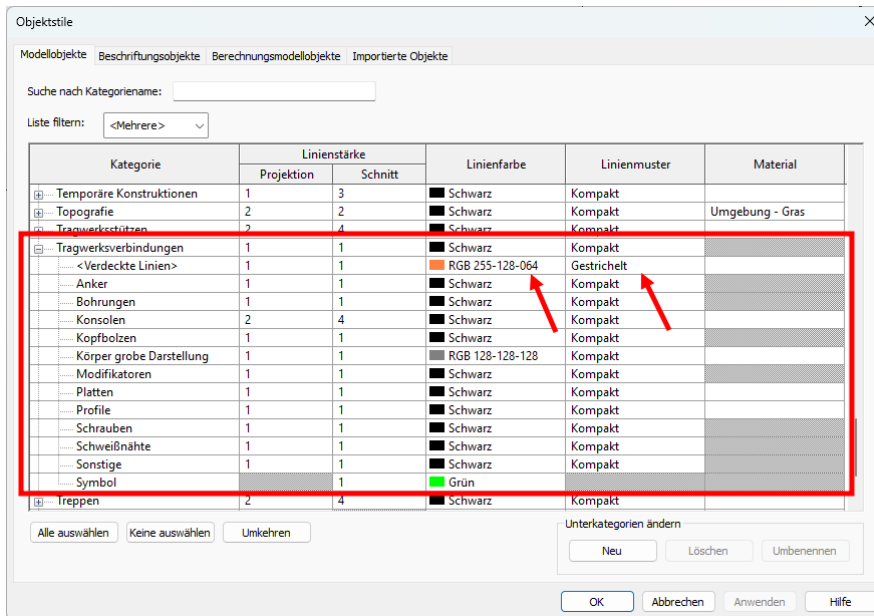


Möchten Sie nicht die ganze Ansicht auf «Grob» stellen, um die Kragplatten vereinfacht darstellen zu lassen, können Sie in den Ansichtseinstellungen lediglich die Kategorie «Tragwerkverbindungen» auf «Grob» stellen.



Zur weiteren Verbesserung der Sichtbarkeit besteht zudem die Möglichkeit, die verdeckten Linien der Kragplattenanschlüsse andersfarbig darstellen zu lassen. Damit lässt sich leichter unterscheiden, welche Linien von den Kragplattenanschlüssen und welche vom Tragwerk stammen.

Gehen Sie dazu in die Objektstiele und nehmen Sie unter der Kategorie «Tragwerkverbindungen» die gewünschten Einstellungen vor.



Das Resultat könnte dann so aussehen:

